



- Wawel, die Burg der polnischen Könige
- Aula Leopoldina in Breslau
- Bierprobe in einer Breslauer Brauerei

## Im Städtedreieck: Krakau, Breslau und Warschau 8-Tage-Erlebnisreise

Wir entdecken während dieser Reise die Städte im südlichen Teil unseres Nachbarlandes – wie die altherwürdige Königsstadt Krakau und die prosperierende Hauptstadt Warschau. Lodz begeistert durch ungewöhnliche Industriearchitektur und Breslau beeindruckt mit einem ringförmigen Marktplatz, dem Rynek. Eine Reise nicht nur für Geschichtsinteressierte!

### 1. Tag: Willkommen in Krakau

Die Bahn oder das Flugzeug bringen Sie nach Krakow (Krakau). Wir begeben uns auf eine erste abendliche Entdeckungstour zum Krakauer Marktplatz. Dort werden wir schon in einem Restaurant erwartet. Lassen wir uns von der polnischen Küche überraschen! (A)

### 2. Tag: Krakau: die alte Königsstadt

Ausgiebig erkunden wir das historische Krakau. Jeder Stein der tausendjährigen Stadt könnte eine Geschichte erzählen. Imposant erhebt sich am Ufer der Weichsel der Wawel mit dem Königsschloss. Der Burgberg gilt als heilige Stätte, auf der über Jahrhunderte die polnischen Herrscher residierten. In der Kathedrale auf dem Wawel begeben wir uns auf eine Zeitreise durch die polnische Geschichte, die sie doch als Grabstätte vieler Monarchen und berühmter Persönlichkeiten. Vor der Marienkirche stehend erschließt sich uns der riesige Krakauer Rynek mit

den bekannten Tuchhallen. Eine wahrhaft historische Kulisse! Wir bewundern die farbenprächtigen Gebinde der Blumenfrauen und hören den Straßenmusikanten zu. Der Nachmittag gehört Ihnen und Krakau! Wenn Sie möchten, können Sie an einem optionalen Ausflug in das jüdische Viertel Kazimierz teilnehmen. Wir besuchen die ehemalige Fabrik von Oskar Schindler, in der das neue Museum zur Geschichte der Juden in Krakau eine Heimstatt gefunden hat. Ein Spaziergang führt von der Synagoge zum Friedhof, vorbei an Galerien und Antiquitätenläden. Während des Abendessens probieren wir die regionale jüdische Küche und lauschen dem Klezmer, der mal fröhlichen, mal tragenden Musik. (F)

#### Event-Tipp

*Das Chorfestival in Krakau im Juni/Juli und in Warschau im September ist eine jährlich stattfindende Feier der jüdischen Kultur in Polen.*

### 3. Tag: Krakau: Phantasien in Salz

In Wieliczka befindet sich eines der ältesten Salzbergwerke Europas, das schon vor Jahrhunderten Besucher anzog. Wir erfahren, dass selbst Nikolaus Kopernikus hier weilte. Aber erst einmal müssen wir viele Stufen in die Tiefe hinabsteigen, ehe wir unter der Erde in Salz gemeißelte Kapellen entdecken. In anderen Sälen und Kammern beeindrucken malerisch in Szene gesetzte Salzseen. Am freien Nachmittag können Sie nochmals die Schönheiten Krakaus genießen oder nach Auschwitz fahren, in die kleine Stadt, die zum Synonym für den Völkermord wurde (optional). Zum Abendessen in einem Restaurant treffen wir alle wieder zusammen. 95 km (F, A)

### 4. Tag: Von Krakau nach Breslau

Wir setzen unsere Reise durch Schlesien in westliche Richtung fort und erreichen am Nachmittag Wroclaw (Breslau). An der Jahrhunderthalle hören wir, dass

diese ob ihrer einzigartigen Bauweise inzwischen zum UNESCO-Welterbe gehört. Im Hauptgebäude der Breslauer Universität beeindruckt uns die barocke Aula Leopoldina. Über Oderbrücken spazieren wir zur Dominsel, die als der älteste Teil der Stadt gilt. Hier besuchen wir die wichtigsten Kirchen, wie den zweitürmigen Dom St. Johannes. Am Marktplatz mit seinen farbenfrohen Bürgerhäusern aus verschiedenen Epochen geht unser Blick automatisch zur astronomischen Uhr an der Fassade des Rathauses und schweift dann zum Eingang des bekannten Schweidnitzer Kellers. Unsere Entdeckungen in Breslau enden in einer Brauerei, wollen wir doch vom einheimischen Gerstensaft kosten. 260 km (F, A)

### **5. Tag: Breslau: Ausflug in das Riesengebirge**

Ein ganzer Tag für eigene Unternehmungen in Breslau! Optional können Sie zu einem Ausflug in das nahe gelegene Karkonosze, das Riesengebirge, aufbrechen. Erster Stopp: Jelenia Góra (Hirschberg). Der Rathausplatz der alten Handelsstadt ist komplett von hübschen Häusern mit Laubengängen umgeben, in denen sich Läden, Cafés und Restaurants befinden. Frisch gestärkt vom Mittagessen fahren wir dann hinein in die Berge des Karkonosze, des Riesengebirges. Wir kommen nach Jagniatkow (Agnietendorf). In seiner ehemaligen Villa beschäftigen wir uns mit Gerhart Hauptmann, seinem Leben und seinem Werk. Dann geht es hinein in die Berge: Unterhalb der Sniezka, der Schneekoppe, liegt der Ort Karpacz (Krummhübel). Ein Anziehungspunkt des Wintersportortes ist die norwegische Stabkirche Wang. Was es damit auf sich hat, erfahren wir an Ort und Stelle. Eine kleine Wanderung zum malerischen Kochelfall beschließt den Tag. 280 km (F)

### **6. Tag: Von Breslau nach Lodz**

Wir fahren nach Lodz (Lodsch). Und Theo muss nicht mehr speziell dazu aufgefordert werden. Wir hören und staunen: In der drittgrößten Stadt unseres Nachbarlandes ist die polnische Filmakademie zu Hause. Einer der bekanntesten Absolventen ist Roman Polanski. Markenzeichen der Stadt sind aber die etwa 160 Residenzen und Textilfabriken, die einheimische Industrielle im 19. und 20. Jahrhundert errichten ließen. Es entstanden auch Arbeitersiedlungen, große urbane Komplexe mit Apotheken, Schulen und anderen Einrichtungen. Auch unser heutiges Hotel ist ein Teil einer ehemaligen Fabrik. 210 km (F, A)

### **7. Tag: Von Lodz nach Warschau**

Wir sehen mit Lodz eine touristisch weitgehend unentdeckte Stadt, die vor einem Jahrhundert als „Manchester des Ostens“ Industriegeschichte geschrieben hat. Wir erkennen dies an den reich verzierten Häusern in der Piotrkowska-Straße, die mit vier Kilometern Europas längste Handelsstraße war und heute die zentrale Fußgängerzone ist. Über das Zusammenleben der drei hier beherrschten Kulturkreise, den Juden, Polen und Deutschen, informieren wir uns im Stadtmuseum, das sich im ehemaligen Palast der Poznanskis befindet. Wir fahren weiter in Richtung Warschau und erkunden am späten Nachmittag die polnische Hauptstadt. Über den Königsweg gelangen wir zum romantischen Lazienki-Park, in dem sich das bekannte Chopin-Denkmal befindet. Wir stehen auf dem Schlossplatz mit der Sigismundsäule, am Eingangstor zur wieder aufgebauten Altstadt. 140 km (F)

### **8. Tag: Heimreise**

Erlebnisreiche Tage im Süden unseres Nachbarlandes liegen hinter uns. Nun heißt es Abschied nehmen. Do Widzenia! Sie fliegen oder fahren mit der Bahn von Warschau aus nach Hause. (F)

Fahrplan-, Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

# Im Städtedreieck: Krakau, Breslau und Warschau

## 8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.205 / ab € 1.105\*

### Termine und Preise 2022 in €

R 2680008

Termine/Saison	DB2	LH	E	Teilnehmer
12.08.-19.08.22	1.205	1.355	1.105	min 6
26.08.-02.09.22	1.225	1.375	1.125	min 10

Pro Person im Doppelzimmer bei Bahnreise ab/bis Berlin.

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

\* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle  
Teilnehmerzahl: Ø 14

### Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
12.08.2022	275
26.08.2022	265

### Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag\*
- 7 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 4x Abendessen

#### Bahnreise

- Bahnfahrten Berlin-Krakau (über Warschau) und Warschau-Berlin in der 2. Klasse\*
- Sitzplatzreservierung Berlin-Krakau und Warschau-Berlin\*

#### Flugreise

- Zug zum Flug \*
- Flüge mit Lufthansa in der Economy-Class bis Krakau/ab Warschau\*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren\*

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- UNESCO-Welterbe: Salzbergwerk Wieliczka
- Im Stadtmuseum von Lodz
- Abendessen mit polnischer Küche
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

### Mehr genießen

TA 2680008...

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

■ Kazimierz mit Schindlers-Fabrik und Abendessen (2. Tag)	€ 75	12
■ Auschwitz (3. Tag)	€ 65	11
■ Riesengebirge mit Mittagessen (5. Tag) <sup>2</sup>	€ 85	10
■ Ausflugspaket (2., 3. und 5. Tag)	€ 195	13

### Mehr Komfort

Bahnreise

- Bahnreise in der 1. Klasse € 170

Flugreise

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

### Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Krakau	3 Ascot Premium	★★★★
Breslau	2 Ibis Styles	★★★
Lodz	1 Tobaco	★★★
Warschau	1 Radisson Blu Sobieski	★★★★

### Weitere Informationen

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Reise um „Danzig und Masuren zum Kennenlernen“ zu ergänzen – wählen Sie einfach die Kombination „Polen im Wandel der Zeit“ unter der Reisennummer 2680013